

Projekt: Altstoffsammelzentrum Pyhra mit elektronischem Zutritts- und Videosystem



© Marktgemeinde Pyhra

AUFTRAGGEBER:

Marktgemeinde Pyhra

PROJEKTBECHREIBUNG:

Für die Marktgemeinde Pyhra soll ein Altstoffsammelzentrum zur Sammlung und Verwertung der anfallenden Stofffraktionen errichtet werden. Die Lage des ASZ wurde in unmittelbarer Nähe der Kläranlage gewählt, um die Infrastruktur (WC, Waschmöglichkeiten, Wasseranschlüsse usw.) optimal nutzen zu können.

Das Sammelzentrum hat eine Größe von ca. 2.297m². Der Containerbereich ist über eine Rampe erreichbar, damit die Container auch von oben befüllt werden können. Der Grünschnittbereich wird so ausgeführt, dass die Container auch am Wochenende jederzeit begehbar sind. Achtzig Prozent der Sammelflächen sind überdacht ausgeführt. Damit ist gewährleistet, dass keine kontaminierten Wässer in die Regenwasserkanalisation gelangen. Der gesamte Manipulationsbereich wird befestigt als Asphaltfläche ausgeführt.

Das besondere dieses Altstoffsammelzentrums ist, dass der Müll ganztags (Mo bis Sa von 07:00 bis 21:00) entsorgt werden kann. Dies wurde mit einem automatischen Zutritts- und Videosystem realisiert. Jeder Bürger wird über die E-Card im System registriert. Diese Registrierungsarbeiten machen die Gemeindeangestellten selbst. Damit wird die Gesundheitskarte auch gleichzeitig der Schlüssel zum Müllplatz und es können nur von der Gemeinde freigegebene Personen das Altstoffsammelzentrum betreten und ihren Abfall entsorgen.

Der Zutritt des Altstoffsammelzentrums erfolgt über eine Türe oder über die Schrankenanlage. Die Schrankenanlage wurde mit einer Induktionsschleife ausgeführt, die das sichere automatische Verlassen der Anlage mit Fahrzeugen gewährleistet.

Das installierte Videosystem schützt vor Müllvandalen und sichert eine ordnungsgemäße Abfallentsorgung.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Einreichplanung, Vermessung
- Detailplanung Bauausführung
- Leistung eines optimalen Zutritts- und Videosystems definieren
- Ausschreibung
- Angebotsprüfung
- Fördereinreichung, Förderabwicklung
- Bauaufsicht
- Kollaudierung

BAUZEIT:

07/2009 - 10/2010

PROJEKTLEITER: Ing. Christian Schießl

TECHNISCHE DATEN:

Technische Details:

- Altstoffsammelzentrum mittlerer Größe (2.000-5.000 EW)
- Gesamtfläche 2.297 m²
- überdachte Fläche 374 m²
- 1 Gebäude für Problemstoffe und Lagerung von Kleinmaterial
- Personalbedarf - 1 Person (teilweise)



VORTEILE:

Elektronisches Zutrittssystem:

- Ressourcenoptimierung
- Verwaltungsvereinfachung
- Altstoff kann ganztags entsorgt werden
- Einfache Registrierung der Entsorgungsberechtigten über E-Card
- Videosystem schützt vor Müllvandalen
- Sicherung einer ordnungsgemäßen Abfallentsorgung

